

66. Jahrgang Nr. 44  
Donnerstag, 3. November 2011

## **i** INHALTSVERZEICHNIS

<b>Umbau der östlichen Rheinstraße fertig gestellt</b> .....	<b>S. 259</b>
<b>Nachtragshaushalt genehmigt</b> .....	<b>S. 259</b>
<b>Aus dem Stadtrat</b> .....	<b>S. 260</b>
<b>Bekanntmachungen</b> .....	<b>S. 260</b>
<b>Ausschreibungen</b> .....	<b>S. 263</b>
<b>Auf einen Blick</b> .....	<b>S. 266</b>

## UMBAU DER ÖSTLICHEN RHEINSTRASSE FERTIG GESTELLT

Die Arbeiten an der Großbaustelle an der östlichen Rheinstraße sind abgeschlossen. Sieben Monate nach dem ersten Spatenstich sind die Bauarbeiten zwischen Ostwall und Dampfmühlenweg zum größten Teil beendet. In den kommenden Wochen werden noch sieben Bäume gepflanzt und die restlichen Markierungen aufgetragen. Wie bei allen Straßen in Krefeld, die neu gebaut werden, wurde an die Radfahrer gedacht. Auf beiden Seiten wird es einen 1,50 Meter breiten Streifen für sie geben.



Foto: Stadt Krefeld

Oberbürgermeister Gregor Kathstede, Planungsdezernent Thomas Visser und der Leiter des Fachbereichs Tiefbau Hartmut Könner (v.r.) stellen den fertigen Umbau der östlichen Rheinstraße vor.

„Die Anwohner und Geschäftsleute mussten in den vergangenen Monaten einiges ertragen. Aber das Ergebnis kann sich mehr als sehen lassen. Die 850 000 Euro, die wir hier investiert haben, sind sehr gut angelegt“, sagte Oberbürgermeister Gregor Kathstede. Im Januar 2008 hatte der Ausschuss für Stadtplanung und Stadtsanierung das neue Verkehrskonzept und den Ausbaustandard beschlossen. Bezirksvertretung und Rat stimmten wenig später zu, auch weil durch das Programm „Stadtumbau West“ nach Abzug der Zahlungen der Anwohner nach dem kommunalen Abgabegesetz 80 Prozent Fördergelder flossen. Ziele des Umbaus waren, die Straße kundenfreundlicher zu machen und den Verkehr zu reduzieren.

So soll der Durchgangsverkehr ab sofort über den Straßenzug Dampfmühlenweg / St.-Anton-Straße verlaufen, während der umgebaute Abschnitt der Rheinstraße künftig vorwiegend dem Anlieger- und Geschäftsverkehr vorbehalten ist. Dafür wurde die Anzahl der Stellplätze um acht auf 53 Stück erhöht, es zeigen sich nun geordnete Kurzparkbereiche und Ladezonen. Dank 2,70 Meter breiter Gehwege gibt es mehr Freiraum für Passanten. „Zusätzlich haben wir zahlreiche Querungsmöglichkeiten für Fußgänger, die hier jetzt besser von Autofahrern gesehen werden“, sagte Hartmut Könner. Der Leiter des Fachbereiches Tiefbau schilderte auch, dass die Stadtwerke Krefeld neue, leisere Schienen verlegt haben, und dass 14 neue und energiesparende Straßenlaternen, die gleichen wie auf der Königstraße, das neue Quartier beleuchten werden.

## NACHTRAGSHAUSHALT VON BEZIRKSREGIERUNG GENEHMIGT

Der Rat der Stadt Krefeld hat in seiner Sitzung am 14. Juli den Nachtragshaushalt 2011 mehrheitlich beschlossen. Die Genehmigung des Nachtrags ist am 25. Oktober von der Bezirksregierung ohne Auflagen an die Stadt Krefeld gesendet worden. Mit

### INVESTITIONEN MIT GROSSER WIRKUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR



[www.wtk-waermetechnik.de](http://www.wtk-waermetechnik.de)  
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 31950

der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Krefeld kann der Nachtragshaushalt damit Ende der kommenden Woche in Kraft treten.

Mit dem Nachtragsetat hat die Verwaltung rund 3,3 Millionen Euro als zusätzliche Kreditemächtigung für Investitionen in Abstimmung mit der Bezirksregierung veranschlagt. „Wir freuen uns, dass die Genehmigung nun vorliegt, damit sind wir endlich in allen Bereichen handlungsfähig“, betont Krefelds Stadtkämmerer Ulrich Cyprian. Zu den jetzt durchfinanzierten Maßnahmen gehören Bauarbeiten auf Kinderspielflächen mit rund 398 000 Euro, Maßnahmen aus dem Programm Stadtumbau West mit 292 000 Euro und der Bau beziehungsweise die Erneuerung von Signalanlagen für den Öffentlichen Personennahverkehr mit rund 819 000 Euro.

In der nächsten Sitzung des Rates am Dienstag, 8. November, wird bereits der Entwurf des Haushalts 2012 durch Stadtkämmerer Cyprian eingebracht.



## AUS DEM STADTRAT

In der Woche vom 07. November bis 11. November 2011 tagen folgende Ausschüsse und Bezirksvertretungen

**Dienstag, 08. November 2011**

18.00 Uhr Rat, Seidenweberhaus

**Mittwoch, 09. November 2011**

17.00 Uhr Jugendhilfeausschuss, Rathaus

17.00 Uhr Bauausschuss, Rathaus

## EINLADUNG ZU DER 18. SITZUNG DES RATES DER STADT KREFELD

### DIENSTAG, DEN 08.11.2011, 18.00 UHR IM SEIDENWEBERHAUS

#### Tagesordnung:

#### I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen und Eingänge
2. Haushaltswirtschaft 2012
  - Vorlage des Entwurfs der Haushaltssatzung der Stadt Krefeld für das Haushaltsjahr 2012
  - Festsetzung der bezirksbezogenen Haushaltsmittel nach § 37 Abs. 3 GO NRW
3. Nachbewilligung im Teilergebnisplan 2011  
Auftrag: P03791010000 – Rettungsdienst –, Kostenart: 52350000/72350000 – Kostenerstattung an verbundene Unternehmen
4. Anfragen

Krefeld, den 26. Oktober 2011

Gregor Kathstede  
Oberbürgermeister



## BEKANNTMACHUNGEN

### NACHTRAGSSATZUNG DER STADT KREFELD FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2011 UND BEKANNTMACHUNG DER HAUSHALTSSATZUNG VOM 14. JULI 2011

#### 1. Nachtragssatzung der Stadt Krefeld für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund der § 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV. NRW. S. 271), hat der Rat der Stadt Krefeld mit Beschluss vom 14.07.2011 folgende Nachtragssatzung erlassen:

#### § 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschl. Nachträge festgesetzt auf EUR
<b>Ergebnisplan</b>				
Erträge	609.032.990	0	0	609.032.990
Aufwendungen	655.653.060	0	0	655.653.060
<b>Finanzplan</b>				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
Einzahlungen	572.092.560	0	0	572.092.560
Auszahlungen	587.227.810	8.517.070	0	595.744.880
aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit				
Einzahlungen	46.390.690	0	1.439.910	44.950.780
Auszahlungen	59.016.800	0	4.257.020	54.759.780

#### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für die Investitionen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 10.950.730 Euro um 3.261.000 Euro erhöht und damit auf 14.211.730 Euro festgesetzt.

#### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 35.653.680 Euro um 4.268.170 Euro erhöht und damit auf 39.921.850 Euro festgesetzt.

#### § 4

Die bisher festgesetzte Verringerung der allgemeinen Rücklage wird nicht geändert.

#### § 5

Der bisher festgesetzte Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung wird nicht geändert.

#### § 6

Die Steuersätze werden nicht geändert.

## § 7

Die Regelungen werden nicht geändert.

## § 8

- a) Von den in § 2 ausgewiesenen Gesamtbeträgen für aufzunehmende Kredite sind
- zur Finanzierung von Investitionen der kostenrechnenden Einrichtungen 961.730 Euro
  - zur Finanzierung von Investitionen für den übrigen Haushalt 13.250.000 Euro bestimmt.
- b) – d) Die Regelungen werden nicht geändert.

## 2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Nachtragssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2011 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Nachtragssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 GO der Bezirksregierung in Düsseldorf mit Schreiben vom 18.07.2011 angezeigt worden.

Die nach § 76 GO erforderliche Genehmigung ist von der Bezirksregierung in Düsseldorf mit Verfügung vom 24.10.2011 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 03.11.2011 bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses, d.h. längstens bis zum 31.12.2012, montags bis freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus, Von-der-Leyen-Platz 1, Zimmer C 213, öffentlich aus.

Krefeld, den 25. Oktober 2011

Gregor Kathstede  
Oberbürgermeister

## INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES NR. 749 – SÜDLICH SAARLANDSTRASSE –

Der Rat der Stadt Krefeld hat in seiner Sitzung am 18.10.2011 den Bebauungsplan Nr. 749 – südlich Saarlandstraße – gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), bekannt gemacht am 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung i. V. m. § 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) in der derzeit gültigen Fassung als Satzung beschlossen.

Der Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB zum Bebauungsplan Nr. 749 wird zugestimmt.

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 13a BauGB aufgestellt.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 749 – südlich Saarlandstraße – gemäß § 10 BauGB in Kraft.

Der Bebauungsplan liegt mit der Begründung gemäß § 10 Abs. 4 BauGB beim Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Fachbereich Vermessungs- und Katasterwesen, Stadthaus, Konrad-Adenauer-Platz 17, Zimmer 172, während der allgemeinen Dienststunden für jedermann zur Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen ebenfalls dort Auskunft erteilt.

Zur besseren Orientierung ist das Bebauungsplangebiet in einem Kartenausschnitt dargestellt.



## Hinweise

Gemäß

- a) § 44 Abs. 5 BauGB
- b) § 215 Abs. 2 BauGB
- c) § 7 Abs. 6 Satz 2 GO NRW

wird auf die folgenden Rechtsvorschriften hingewiesen:

zu a): Fälligkeit und Erlöschen der Entschädigungsansprüche

### § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB

Der Entschädigungsberechtigte kann Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt.

### § 44 Abs. 4 BauGB

Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in Abs. 3 Satz 1 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

zu b): Frist für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften sowie von Mängeln der Abwägung

### § 215 Abs. 1 BauGB

Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Krefeld geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

zu c): Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung

## § 7 Abs. 6 Satz 1 GO NRW

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht geltend gemacht werden, es sei denn

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Krefeld vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Krefeld, den 24. Oktober 2011

Gregor Kathstede  
Oberbürgermeister

## EINLEITENDER BESCHLUSS ZUR AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 721 – AM FESTPLATZ TRAAER –

Der Rat der Stadt Krefeld beschloss in seiner Sitzung am 18.10.2011:

- Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), bekannt gemacht am 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der derzeit gültigen Fassung, wird für den Bereich am Festplatz Traar, der begrenzt wird
  - im Süden von der Straße An der Elfrather Mühle,
  - im Westen durch die Moerser Landstraße,
  - im Norden durch die vorhandenen Waldflächen und
  - im Osten durch die Grünanlagen um Haus Traarein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes eingeleitet.

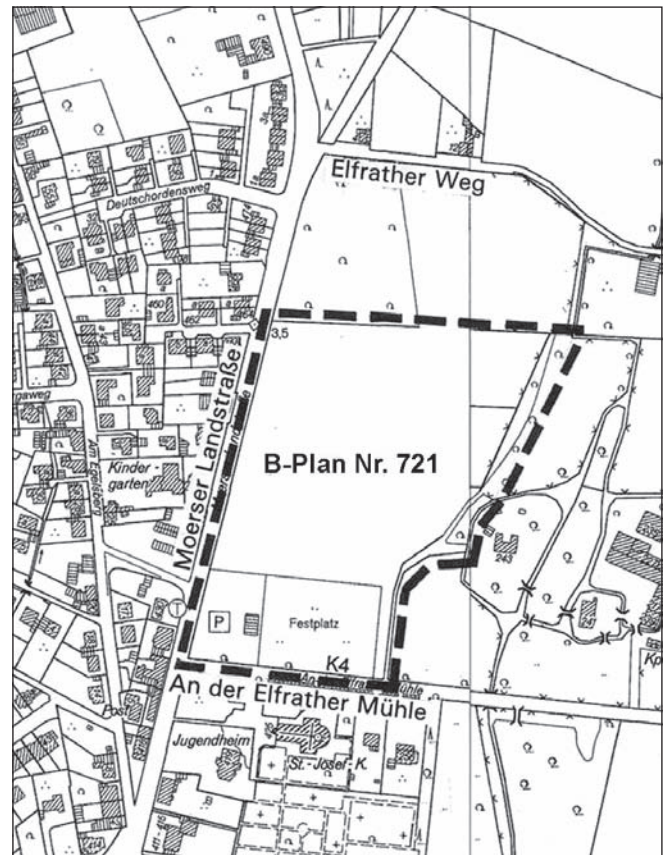
Die genaue Abgrenzung des künftigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zu diesem Beschluss gehörenden Plan.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:

**Bebauungsplan Nr. 721 – Am Festplatz Traar –.**

- Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes sollen folgende Bebauungspläne innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 721 außer Kraft gesetzt werden:
  - Bebauungsplan Nr. 223/3 3. Teilgebiet – beiderseits der Straße Am Egelsberg –
  - Bebauungsplan Nr. 556 – Südwestlich Autobahn 57 zwischen Vennikelstraße und Bergackerweg/Rather Straße –.
- Der Beschluss des Rates der Stadt Krefeld vom 07.10.1987 zur Einleitung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 549 – östlich Moerser Landstraße / nördlich an der Elfrather Mühle – wird aufgehoben.

Zur besseren Orientierung ist das Plangebiet in einem Kartenausschnitt dargestellt:



Krefeld, den 24. Oktober 2011

Gregor Kathstede  
Oberbürgermeister

## EINLEITENDER BESCHLUSS ZUR AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 774 – WESTLICH KANESDYK –

Der Rat der Stadt Krefeld beschloss in seiner Sitzung am 18.10.2011:

- Gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB), bekannt gemacht am 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), in der derzeit gültigen Fassung, wird in Krefeld für den Bereich westlich Kanesdyk, der begrenzt wird
  - im Süden durch die Blumentalstraße (B 509 OD) und die Zufahrt Kanesdyk,
  - im Westen durch die Gemeinbedarfsfläche des Jugendfreizeitheims der Caritas,
  - im Norden durch die Wohnbebauung Horstdyk,
  - im Osten durch die Straße Kanesdykein Verfahren zur Aufstellung eines Bebauungsplanes eingeleitet.

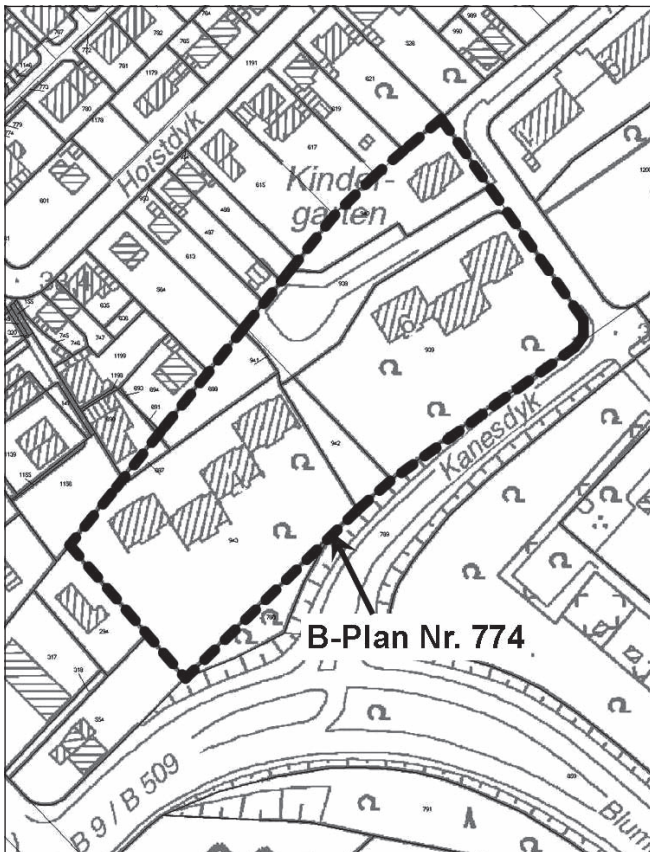
Die genaue Abgrenzung des künftigen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem zu diesem Beschluss gehörenden Plan.

Der Bebauungsplan erhält die Bezeichnung:

**Bebauungsplan Nr. 774 – westlich Kanesdyk –**

2. Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes Nr. 774 wird der Bebauungsplan Nr. 445 – Horstdyk, Schroersdyk, Birkschendyk –, rechtskräftig seit 17.12.1982, für diesen Bereich außer Kraft gesetzt.

Zur besseren Orientierung ist das Plangebiet in einem Kartenausschnitt dargestellt:



Krefeld, den 24. Oktober 2011

Gregor Kathstede  
Oberbürgermeister



## AUSSCHREIBUNGEN

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

## BAUVORHABEN: MODERNISIERUNG UND INSTANDSETZUNG DES KAISER WILHELM MUSEUMS, KREFELD

**Ausführungsort:** Krefeld, Karlsplatz 35

**Leistungsumfang:** nach VOB/A

### Gewerk 3.02 Abbrucharbeiten

Erschütterungsarmer Abbruch von Stahlbetonbauteilen (Treppen, Unterzüge, Decken) und Mauerwerk

Schneiden von Mauerwerk	ca. 120 m <sup>2</sup>
Abbrechen von Mauerwerk	ca. 170 m <sup>2</sup>
Abbrechen von Estrich	ca. 500 m <sup>2</sup>
Abbrechen von Naturwerksteinböden	ca. 500 m <sup>2</sup>
Abbrechen von Unterdecken	ca. 1.500 m <sup>2</sup>
Abstemmen von Innenputz	ca. 2.000 m <sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 01.2012 bis 07.2012

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 11:00 Uhr

### Gewerk 3.03 Erd-, Mauer-, Betonarbeiten

Baustelleneinrichtung

Bodenaushub für Unterfangungen – ca. 320 m<sup>3</sup>,

Stahlbetonbodenplatte – ca. 140 m<sup>2</sup>,

Stahlbetondecken – ca. 450 m<sup>2</sup>,

Stahlbetontreppen und Podeste – ca. 235 m<sup>2</sup>

Mauerwerk – ca. 370 m<sup>2</sup>,

Instandsetzung von Wandoberflächen – ca. 800 m<sup>2</sup>,

Kernbohrungen – ca. 100 Stück,

Herstellung von Unterzügen, Abfangungen sowie Wand- u. Deckendurchbrüchen

**Ausführungszeitraum:** 01.2012 bis 07.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 11:15 Uhr

### Gewerk 3.04 Gerüstarbeiten

Fassadengerüste – ca. 4.200 m<sup>2</sup>,

Wetterschutzdach – ca. 260 m<sup>2</sup>,

Fahrgerüste – 5 Stück

**Ausführungszeitraum:** 04.2012 bis 10.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 11:35 Uhr

### Gewerk 3.05 Estricharbeiten

Abfräsen vorhandener Estriche – ca. 1.900 m<sup>2</sup>

Verbundestrich – ca. 800 m<sup>2</sup>

Heizestrich – ca. 1.900 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 03.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 11:50 Uhr

### Gewerk 3.06 Putz- und Stuckarbeiten

Wandputz mit hohen Anforderungen – ca. 2.500 m<sup>2</sup>

Deckenputz mit hohen Anforderungen – ca. 800 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 08.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 12:05 Uhr

### Gewerk 3.07 Trockenbauarbeiten

GK Abkofferung von Technikkanälen – ca. 250 m<sup>2</sup>

GK Vorsatzwände – ca. 1.000 m<sup>2</sup>,

GK Abhangdecken – ca. 850 m<sup>2</sup>,

GK Abhangdecken und Dachbekleidung F90/ F30 – ca. 1.600 m<sup>2</sup>

Hochwertige Revisionstüren – ca. 80 Stück

**Ausführungszeitraum:** 04.2012 bis 08.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 12:20 Uhr

### Gewerk 3.08 Tischlerarbeiten – Fenster

Instandsetzung vorhandener denkmalgeschützter Fenster u.

Herstellung neuer Innenflügel – ca. 400 m<sup>2</sup>

neue Holzfenster, einschl. Verglasung – ca. 420 m<sup>2</sup>

neue Holzaußentüren – ca. 26 m<sup>2</sup>

Sonnenschutz für die vorgenannten Fensteranlagen – ca. 400 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 05.2012 bis 08.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 14:00 Uhr

### Gewerk 3.09 Tischlerarbeiten – Türen

Innentüren mit u. ohne Brandschutzanforderung – ca. 66 St.,

Überarbeitung von Außentüren – 2 Stück

**Ausführungszeitraum:** 09.2012 bis 10.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 14:15 Uhr

### **Gewerk 3.11-1 Betonwerksteinarbeiten**

Terrazzo-Bodenbeläge – ca. 560 m<sup>2</sup>

Terrazzo-Treppenstufen – ca. 114 Stück

**Ausführungszeitraum:** 02.2013 bis 11.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 14:30

### **Gewerk 3.11-2 Naturwerksteinarbeiten, Fassadenarbeiten**

Sandsteinbekleidung Fassade – ca. 30 m<sup>2</sup>

Sanierung Sandsteinfassade – ca. 1.000 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 11.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 14:45 Uhr

### **Gewerk 3.13 Zimmerarbeiten**

Herstellung von neuen Dachaufbauten – ca. 1.300 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 05.2013

**Submission:** Mi., 14. Dezember 2011, 15:00

### **Gewerk 3.14 Bodenbelagsarbeiten**

Linoleumbelag – ca. 2.600 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 04.2013 bis 11.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 11:00 Uhr

### **Gewerk 3.15 Parkett**

Neues Stabparkett – ca. 150 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 04.2013 bis 06.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 11:15 Uhr

### **Gewerk 3.16 Stahlbauarbeiten**

Instandsetzung u. Ergänzung der Stahlkonstruktion des Dachtragwerks – ca. 620 m<sup>2</sup>

neue Stahlkonstruktion des Dachtragwerks – ca. 570 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 05.2012 bis 03.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 11:30 Uhr

### **Gewerk 3.17 Schlosserarbeiten**

Metallinnentüren mit u. ohne Brandschutzanforderung – 33 St.

Geländer für Treppen u. Rampen – 110 m,

Wartungsstege u. Notleitern

**Ausführungszeitraum:** 05.2012 bis 10.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 11:50 Uhr

### **Gewerk 3.18 Metallbauarbeiten**

Dachverglasung, teilweise mit Spiegelrastrer,

einschl. Stahlprofilkonstruktion – ca. 300 m<sup>2</sup>,

Sanierung vorh. Lichtdecken, einschl. RWA-Öffnungen – ca. 160 m<sup>2</sup>

Ganzglaskonstruktionen mit Türen WK 3 – ca. 45 m<sup>2</sup>,

neue Außen- und Innenglastüren, Brandschutztüren F 30, Glas-trennwände – ca. 30 m<sup>2</sup>

Vitrinenartige Außenverglasung – ca. 40 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 10.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 12:10 Uhr

### **Gewerk 3.19 Dachdeckerarbeiten**

Dachabdichtung u. Klempnerarbeiten – ca. 1.300 m<sup>2</sup>,

RWA- Öffnungen – 8 Stück

**Ausführungszeitraum:** 09.2012 bis 06.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 14:00 Uhr

### **Gewerk 3.20 Malerarbeiten**

Wandflächen, Instandsetzung u. Farbbeschichten – ca. 2.800 m<sup>2</sup>

Lackierarbeiten von Holz- und Metallflächen – ca. 600 m<sup>2</sup>

Deckenflächen, Instandsetzen u. Farbbeschichten – ca. 2.500 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 05.2012 bis 01.2014

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 14:20 Uhr

### **Gewerk 3.21 Sonnenschutz**

beweglicher Sonnenschutz – ca. 160 m<sup>2</sup>,

textile Verdunkelung auf Glasdecken – ca. 160 m<sup>2</sup>

**Ausführungszeitraum:** 04.2013 bis 10.2013

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 14:40 Uhr

### **Gewerk 4.01 Sanitärtechnik**

Enthärtungsanlage – 1St. (400l/h),

Vollentsalzungsanlage- 1St. (100l/h),

Abwasserleitung – ca. 345 m,

Kondensatleitungsnetz – ca. 800m,

Sanitäre Einrichtunggegenstände – ca. 50 St.,

Trinkwasserleitung – ca. 1.200 m,

Gasleitungen – ca. 45 m,

Feuerlöschleitungsnetz, trocken – ca. 215 m,

Wandhydranten – ca. 12 Stück

**Ausführungszeitraum:** 03.2012 bis 01.2014

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 14:55 Uhr

### **Gewerk 4.02 Heizungs- und Kältetechnik**

Gas-Brennwertkessel – ca. 320 kW, 1 Stück,

Sole-/Wasser-Wärmepumpe, ca.70 kW – 1 St.,

Fußbodenheizung-Kühlsystem – ca. 2.300 m<sup>2</sup>,

Heizkörper – ca. 98 St.,

Rohrleitung – ca. 8.650 m,

wassergekühlte Kältemaschine, ca. 260 kW, – 1 Stück,

Rückkühler trocken, ca. 170 kW – 2 St.,

Multi-Splitsystem, ca. 15 kW – 1 Stück

**Ausführungszeitraum:** 03.2012 bis 01.2014

**Submission:** Mo., 19. Dezember 2011, 15:15 Uhr

### **Gewerk 4.03 Raumluftechnik**

Kanalfläche mit Formteilen aus verz. Stahlblech – ca. 1.300 m<sup>2</sup>,

Lüftungrohrleitungen DN 80-315, aus verz. Stahlblech – ca. 750 m,

Fassadengerät (H/K/E/B) 300 m<sup>3</sup>/h – ca. 65 Stück,

Lüftungsanlagen – ca. 6 Stück,

Entrauchungsventilatoren – 2 Stück

Brandschutzklappen – ca. 100 St.,

Luftein- und auslässe – ca. 130 St.

**Ausführungszeitraum:** 07.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 11:00 Uhr

### **Gewerk 4.04 Gebäudeautomation**

Gebäudeleittechnik als IT- Lösung im Netzwerkschrank mit WEB-Visualisierung.

Steuerung von 65 dezentralen Vollklimageräten einschl. Raum-automation über DALI und EnOcean, Raumbedienung mittels

Web-Clients, ca. 500 physikalische Datenpunkte der Erzeuger-Anlagen für Heizung, Lüftung und Klima.

Schnittstelle zum M-Bus u. Übernahme von Datenpunkten aus allen Fremdgewerken.

**Ausführungszeitraum:** 06.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 11:15 Uhr

### **Gewerk 4.05 Dämmung – Technik**

Dämmung für Rohrleitung Sanitär/Kälte/Heizung – ca. 11.000 m,

Dämmung aus Vinylkautschuk für runde u. rechteckige Luftkanäle – ca. 150 m<sup>2</sup>,

Dämmung aus Mineralwolle für runde u. rechteckige Luftkanäle – ca. 670 m<sup>2</sup>,

**Ausführungszeitraum:** 11.2012 bis 02.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 11:35 Uhr

## **Gewerk 4.06 Entwässerungskanalarbeiten**

Fettabscheider – 1 Stück,  
Revisionschächte – 4 Stück,  
Abwasserleitung – ca. 45 m,  
Rohrgräben – ca. 115 m

**Ausführungszeitraum:** 01.2013 bis 12.2013

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 11:50 Uhr

## **Gewerk 4.07 Geothermie**

Bohrungen bis 100 m – 11 Stück,  
Erdsonden – 11 Stück,  
Ton-Zement-Suspension – 1.100 m

**Ausführungszeitraum:** 01.2013 bis 08.2013

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 12:05 Uhr

## **Gewerk 4.09 Elektrotechnik**

Leitungsanlage – ca. 42.000 m,  
Verlegesysteme – ca. 1.050 m,  
NSHV 3 Felder, Unterverteilungen ca. 12 Stück,  
Sicherheitsbeleuchtung mit Zentralbatteriergerät 250 Ah 3- stündig,  
Leuchten für Allgemeinbeleuchtung – ca. 750 Stück,  
Ausstellungsbeleuchtung mit DALI-Stromschienen ca. 1.000 m,  
Aufbaulichtdecken u. Downlights

**Ausführungszeitraum:** 02.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 12:20 Uhr

## **Gewerk 4.11 Fördertechnik**

Aufzuganlage, Tragfähigkeit 2.625 kg/ 35 Personen, 6 Haltestellen, Förderhöhe ca. 15,60 m, Geschwindigkeit 1,0 m/s, und RAS-Anlage für Aufzugschächte 1 Stück  
Erneuerung einer Aufzugseinsatzkabine ohne Fahrkorbtüre, der Steuerung, Antriebsregelung u. RAS-Anlage.

**Ausführungszeitraum:** 02.2012 bis 09.2013

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 14:00 Uhr

## **Gewerk 4.12 Blitzschutz**

Ableitungen an denkmalgeschützter Fassade, 14 Stück – ca. 320 m,  
Erneuerung Fangleitung auf Walmdach – ca. 700 m,  
Fangstangen – ca. 12 Stück,  
Erneuerung von Teilstrecken des Ringerders – ca. 80 m,  
Demontage vorhandener Fangeinrichtung u. Ableitungen – ca. 680 m

**Ausführungszeitraum:** 05.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 14:10 Uhr

## **Gewerk 4.13 Nachrichtentechnik**

Gegensprechstation – 3 Stück,  
Medientechnikanschlussfelder – 10 Stück,  
Breitbandkabel – ca. 400 m,  
Einbruch-Meldeanlage für 8 Ringe, einschl. 50 Bewegungsmeldern u. 300 Einbruchmeldekontakte – 1 Stück,  
Installationskabel 2 x 2 x 0,6 bis 10 x 2 x 0,6 – ca. 3.000 m,  
Videoüberwachungssystem – 1 Stück,  
Fluchttür-Steuerungsanlagen – 5 Stück,  
Polizeiaufschaltung

**Ausführungszeitraum:** 04.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 14:25 Uhr

## **Gewerk 4.14 Übertragungsnetz**

LAN-Schrank, 19 Zoll, 41 HE – 3 Stück,  
19 Zoll LWL-Spleiß- und Rangierbox für 6 Fasern LWL – 2 Stück,  
750 RJ45-Module (1-fach/2-fach), Datenkabel Kategorie 7 AWG23 – ca. 16.000 m,  
LWL 6 Fasern – ca. 70 m,  
Installationskabel – 1.500 m

**Ausführungszeitraum:** 04.2012 bis 01.2014

**Submission:** Die., 20. Dezember 2011, 14:40 Uhr

**Einzelheiten zu den Gewerken können der Vergabebekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union entnommen werden, die unter folgendem Link eingesehen werden kann:**

<http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

**Ausführungszeitraum:** siehe bei „Gewerke“

**Anforderung der Unterlagen bis:**

Gewerk 302 – 313: 08.12.2011

Gewerk 314 – 402: 13.12.2011

Gewerk 403 – 414: 14.12.2011

bei: Stadt Krefeld, FB 60-Zentrales Gebäudemanagement, Konrad-Adenauer-Platz 17, 47803 Krefeld

**Zahlungen:**

Die Kostenerstattung von **15 Euro je Gewerk** ist unter Angabe des Firmennamens einzuzahlen auf das Konto 301 291 bei der Sparkasse Krefeld, BLZ 32050000, mit dem Vermerk: **„KaZ: 5.6001.000 0602 1032.2, ÖA San. KWM“**. Der quittierte Einzahlungsbeleg ist der Anforderung beizulegen. Eine Erstattung des gezahlten Betrages wird ausgeschlossen.

**Einreichung der Angebote bis:**

(siehe bei „Gewerke“), = **Submissionstermin!**

bei: Stadt Krefeld, FB 60-Zentrales Gebäudemanagement, Konrad-Adenauer-Platz 17, Zimmer 3.

**Sprache:** deutsch

**Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen:**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

**Submission:**

Gewerke 302 bis 313: 14.12.2011

Gewerke 314 bis 402: 19.12.2011

Gewerke 403 bis 414: 20.12.2011,

konkrete Termine siehe oben, bei „Gewerke“, bzw. Termin auf dem Anschreiben, beim FB 60-Zentrales Gebäudemanagement der Stadt Krefeld, Konrad-Adenauer-Platz 17, Zimmer 9, 47803 Krefeld. Die Angebote sind im verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk: „Öffentliche Ausschreibung“ – unter Angabe der Baumaßnahme, des Gewerkes und des Submissionstermins – zu versehen. Bei Einreichung der Angebote für mehrere Gewerke sind diese jedoch getrennt abzugeben.

**Geforderte Sicherheit:**

1. Gewährleistungsbürgschaft: 3 % der Schlussabrechnungssumme
2. Vertragserfüllungsbürgschaft eines zugelassenen Kreditversicherers bei Aufträgen über 100.000 EUR: 5 % der Bruttoauftragssumme

**Rechtsform der Bietergemeinschaft:** Bietergemeinschaften (Ar-Ge) sind nur zugelassen, wenn ein bevollmächtigter Vertreter, der die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, benannt wird. Die Bietergemeinschaft haftet gesamtschuldnerisch.

**Mindestbedingungen:**

Die Bieter müssen den Nachweis schriftlich erbringen, dass sie in den letzten drei Jahren Objekte vergleichbarer Größe und Art durchgeführt haben.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärung gemäß Formblatt 124, entsprechend Anlage, erbracht werden.

**Bindefrist:** 03. April 2012

### Änderungsvorschläge und Nebenangebote:

Siehe hierzu Festlegung in den Angebotsunterlagen.

### Weitere Auskünfte

zum Leistungsverzeichnis sind erhältlich, bzw. Einsicht in die Planung ist möglich bei:

Stadt Krefeld, Zentrales Gebäudemanagement, Herr Lammers, Konrad Adenauer Platz 17, 47803 Krefeld, Tel. 02151 864116.

Nachprüfungen behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen sind bei der Bezirksregierung Düsseldorf, Cecilienallee 2, 40474 Düsseldorf, zu beantragen.

Krefeld, den 24. Oktober 2011

Der Oberbürgermeister

In Vertretung

Beigeordneter Visser

## NOTDIENSTE

### Elektro-Innung Krefeld

0180 5660555

## NOTDIENSTE

### Innung für Sanitär-Heizung-Klima-Apparatebau

04.11. – 06.11.2011

W. u. L. Klinkhammer GmbH & Co. KG

Rott 90, 47800 Krefeld, 590870, 591494

11.11. – 13.11.2011

Franz Kotalla

Illerstraße 15, 47809 Krefeld, 541865

## RUFNUMMERN DER FEUERWEHR

<b>Feuer</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Krankentransport</b>	<b>19222</b>
<b>Branddirektion</b>	<b>612-0</b>
<b>Zentrale Bürgerinformation bei Unglücks- und Notfällen</b>	<b>19700</b>



## ÄRZTLICHER DIENST

### ÄRZTE:

Der Notdienst für die Stadt Krefeld ist unter der Telefon-Nr. 0180 5044100 montags, dienstags und donnerstags von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr, mittwochs von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr und freitags von 14.00 Uhr bis Montag Morgen um 7.00 Uhr erreichbar.

### ZAHNÄRZTE:

Der Zahnärztliche Notdienst ist unter der Telefon-Nr. 01805 986700 zu erreichen. Sprechzeiten: samstags, sonntags und feiertags von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr, mittwochs- und freitagsnachmittag von 17.00 bis 19.00 Uhr, montags, dienstags und donnerstags von 21.00 bis 22.00 Uhr.



## TIERÄRZTLICHER DIENST

Samstags ab 12.00 Uhr bis montags um 8.00 Uhr, sowie an Feiertagen unter der Telefon-Nr. 0700 84374666 zu erreichen. Notdienst jetzt auch täglich ab 18.00 Uhr.



## APOTHEKENDIENST

### Montag, 7. November 2011

Apothek am Ponzelar, Südwall 2 – 4

Brücken-Apothek, Niederstraße 16

Herz-Apothek, Gladbacher Str. 316

### Dienstag, 8. November 2011

Bären-Apothek, Breslauer Str. 11 – 13

Römer-Apothek, Königstraße 80

Stern-Apothek, Hülser Straße 10 a

### Mittwoch, 9. November 2011

Apothek an der Hauptpost, Ostwall 213

Burg-Apothek, Hafestraße 5

Sonnen-Apothek, Marktstraße 195

### Donnerstag, 10. November 2011

Ahorn-Apothek, Insterburger Platz 3

Dreikönigen-Apothek, Ostwall 97

Eichen-Apothek, Hülser Straße 84

### Freitag, 11. November 2011

Elisen-Apothek am Bismarckplatz, Viktoriastraße 189

Malteser-Apothek, Hochstraße 2

Vital-Apothek am Hülser Markt, Schulstraße 1 – 3

### Samstag, 12. November 2011

Elefanten-Apothek, Ostwall 159

Mauritius-Apothek, Hülser Straße 231

Regenbogen-Apothek, Hauptstraße 17

### Sonntag, 13. November 2011

Adler-Apothek, Hochstraße 58

Bismarck-Apothek, Bismarckplatz 6

Süd-Apothek, Kölner Straße 647



„Krefelder Amtsblatt“

Für den Inhalt verantwortlich: Der Oberbürgermeister der Stadt Krefeld, Presse und Kommunikation, Rathaus, Tel. 861402, Herstellung und Vertrieb: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.

Das Amtsblatt wird kostenlos abgegeben und ist in den Rathäusern Krefeld und Uerdingen und im Zeitschriftenhandel, u. a. an den Kiosken, zu haben. Bei Postbezug beträgt das Bezugsgeld (einschl. Porto) jährlich 39,- €. Bestellung an: Joh. van Acken, Druckerei und Verlag, Magdeburger Straße 5, 47800 Krefeld, Tel. 4400-0.